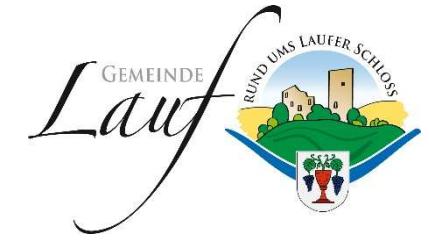


Jahresabschluss 2018

Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft Lauf



Eigenbetrieb der Gemeinde Lauf



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Feststellungsbeschluss	3
Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen	5
Bilanz	6
Ergebnisrechnung	7
Finanzrechnung	8
Lagebericht	11
Vermögensübersicht	16
Entwicklung der Liquidität	17
Schuldenübersicht	18

Gemäß § 16 Abs. 3 EigBG in Verbindung mit § 95 b GemO stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss 2018 wie folgt fest:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	51.987,89
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	33.262,67
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	18.725,22
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	18.725,22
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.275,26
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	-2.275,26
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	567.637,99
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-567.637,99
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-569.913,25
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	365.000,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	365.000,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	-204.913,25
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	-379.926,32
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-204.913,25
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	-584.839,57
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	0,00
3.2	Sachvermögen	1.337.851,68

3.3	Finanzvermögen	51.987,89
3.4	Abgrenzungsposten	0,00
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite	1.389.839,57
3.7	Basiskapital	0,00
3.8	Rücklagen	0,00
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	0,00
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	1.389.839,57
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite	1.389.839,57

Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen

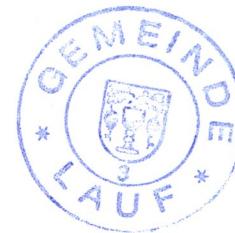
(§ 16 Abs. 3 EigBG)

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs		drittvorange - gangenes Jahr	zweitvorange- gangenes Jahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
		EUR			
		1	2	3	4
1.	beim ordentlichen Ergebnis				
1.1	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren aus dem ordentlichen Ergebnis	0,00	0,00	0,00	18.725,22
1.7	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	0,00	0,00	18.725,22	0,00
2.	beim Sonderergebnis				

Lauf, Juli 2025



Bettina Kist, Bürgermeisterin



Bilanz

	AKTIVA	01.01.2018	Endbestand			PASSIVA	01.01.2018	Endbestand
1.	Vermögen	801.201,10 €	1.389.839,57 €	1.		Eigenkapital	0,00 €	0,00 €
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	1.1		Basiskapital	0,00 €	0,00 €
1.2	Sachvermögen	801.201,10 €	1.337.851,68 €	1.2		Rücklagen	0,00 €	0,00 €
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	801.201,10 €	770.213,69 €	1.3		Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	-18.725,22 €	0,00 €
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00 €	567.637,99 €	1.3.1		Fehlbetragsvortrag aus Vorjahren	-18.725,22 €	0,00 €
1.3	Finanzvermögen	0,00 €	51.987,89 €	2.		Sonderposten	0,00 €	0,00 €
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	0,00 €	51.987,89 €	3.		Rückstellungen	0,00 €	0,00 €
2.	Abgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €	4.		Verbindlichkeiten	819.926,32 €	1.389.839,57 €
				4.2		Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	440.000,00 €	805.000,00 €
				4.4		Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00 €	0,00 €
				4.6		Sonstige Verbindlichkeiten	379.926,32 €	584.839,57 €
				5.		Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €
	Summe AKTIVA	801.201,10 €	1.389.839,57 €			Summe PASSIVA	801.201,10 €	1.389.839,57 €

Ergebnisrechnung

EB Gebäudewirtschaft Lauf
Haushaltsjahr 2018

Anlage 19
(zu §49, §51 GemHVO)

Gesamtergebnisrechnung mit Planvergleich

Nr.	Ergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2017 EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50.000,00	51.987,89	1.987,89	0,00	0,00	-1.987,89	0,00
	+ • 34110100 Mieten und Pachten Wohngebäude	0,00	50.000,00	51.987,89	1.987,89	0,00	0,00	-1.987,89	0,00
11	= Ordentliche Erträge (Summe aus Nr. 1 bis 10)	0,00	50.000,00	51.987,89	1.987,89	0,00	0,00	-1.987,89	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.000,00	2.082,50	-2.917,50	0,00	0,00	2.917,50	0,00
	- • 42120000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	0,00	892,50	892,50	0,00	0,00	-892,50	0,00
	- • 42410000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0,00	514,53	514,53	0,00	0,00	-514,53	0,00
	- • 42910000 Aufwendungen sonstige Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.000,00	675,47	-4.324,53	0,00	0,00	4.324,53	0,00
15	- Abschreibungen	0,00	43.000,00	30.987,41	-12.012,59	0,00	0,00	12.012,59	0,00
	- • 47110000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachvermögen	0,00	43.000,00	30.987,41	-12.012,59	0,00	0,00	12.012,59	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	2.000,00	192,76	-1.807,24	0,00	0,00	1.807,24	0,00
	- • 44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	2.000,00	192,76	-1.807,24	0,00	0,00	1.807,24	0,00
19	= Ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nr. 12 bis 18)	0,00	50.000,00	33.262,67	-16.737,33	0,00	0,00	16.737,33	0,00
20	= Ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nr. 11 und 19)	0,00	0,00	18.725,22	18.725,22	0,00	0,00	-18.725,22	0,00
24	= Gesamtergebnis (Summe aus Nr. 20 und 23)	0,00	0,00	18.725,22	18.725,22	0,00	0,00	-18.725,22	0,00
	nachrichtlich:								
	Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen 5)								
25	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0,00	18.725,22	18.725,22	0,00	0,00	-18.725,22	0,00

1) Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragenne Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)

2) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

3) = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

4) Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

5) Es ist nur die Angabe des jeweiligen Vorgangs notwendig

Soweit sich in der Jahresrechnung über- oder außerplanmäßige Ausgaben ergeben, erteilt der Gemeinderat dazu die Zustimmung gemäß § 84 Gemeindeordnung, soweit dies nicht schon in früheren Beschlüssen geschehen ist.

Finanzrechnung

EB Gebäudewirtschaft Lauf
Haushaltsjahr 2018

Anlage 21
(zu § 50, §51 Abs. 3 GemHVO)

Gesamtfinanzrechnung mit Planvergleich

Nr.	Finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50.000,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00
	+ 64110100 Mieten und Pachten Wohngebäude	0,00	50.000,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00
	+ 64110200 Mieten und Pachten Kindergartengebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	50.000,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.000,00	2.082,50	-2.917,50	0,00	0,00	2.917,50	0,00
	- 72120000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	0,00	892,50	892,50	0,00	0,00	-892,50	0,00
	- 72410000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0,00	514,53	514,53	0,00	0,00	-514,53	0,00
	- 72710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- 72910000 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	5.000,00	675,47	-4.324,53	0,00	0,00	4.324,53	0,00
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- 75170000 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	2.000,00	192,76	-1.807,24	0,00	0,00	1.807,24	0,00
	- 74310000 Geschäftsauszahlungen	0,00	2.000,00	192,76	-1.807,24	0,00	0,00	1.807,24	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	7.000,00	2.275,26	-4.724,74	0,00	0,00	4.724,74	0,00
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	0,00	43.000,00	-2.275,26	-45.275,26	0,00	0,00	45.275,26	0,00
18	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Gesamtfinanzrechnung mit Planvergleich

Nr.	Finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergeb./ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
	+ 68110000 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.500.000,00	567.637,99	-932.362,01	0,00	0,00	932.362,01	0,00
	- 78710000 Hochbaumaßnahmen	0,00	1.500.000,00	567.637,99	-932.362,01	0,00	0,00	932.362,01	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.500.000,00	567.637,99	-932.362,01	0,00	0,00	932.362,01	0,00
31	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.500.000,00	-567.637,99	932.362,01	0,00	0,00	-932.362,01	0,00
32	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0,00	-1.457.000,00	-569.913,25	887.086,75	0,00	0,00	-887.086,75	0,00
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	1.500.000,00	365.000,00	-1.135.000,00	0,00	0,00	1.135.000,00	0,00
	+ 69273000 Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten Laufzeit über 5 Jahre	0,00	1.500.000,00	365.000,00	-1.135.000,00	0,00	0,00	1.135.000,00	0,00
34	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- 79273000 Tilgung von Krediten für Investitionen bei Kreditinstituten Laufzeit über 5 Jahre Eurowährung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0,00	1.500.000,00	365.000,00	-1.135.000,00	0,00	0,00	1.135.000,00	0,00
36	= Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	0,00	43.000,00	-204.913,25	-247.913,25	0,00	0,00	247.913,25	0,00

Gesamtfinanzrechnung mit Planvergleich

Nr.	Finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis/ Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr
		2017 EUR	2018 EUR	2018 EUR	EUR	EUR	2017 EUR	EUR	EUR
		1	2 [1]	3	4	5 [2]	6	7 [3]	8 [4]
37	+ Haushaltsumwirksame Einzahlungen	0,00	X	0,00	X	X	X	X	X
38	- Haushaltsumwirksame Auszahlungen	0,00	X	0,00	X	X	X	X	X
39	= Überschuss/Bedarf aus haushaltsumwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00	X	0,00	X	X	X	X	X
40	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	0,00	X	-379.926,32	X	X	X	X	X
41	+/- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	0,00	X	-204.913,25	X	X	X	X	X
42	= Endbestand an Zahlungsmitteln zum Ende des Haushaltsjahres	0,00	X	-584.839,57	X	X	X	X	X
43	den voraussichtlichen Bestand an inneren Darlehen zum Jahresende	X	X	584.839,57	X	X	X	X	X

1) Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHO berühren den Ansatz nicht)

2) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Spesen, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

3) = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

4) Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

5) Anfangs- und Endbestand an Zahlungsmitteln sind keine Planungsgrößen

Lagebericht

Die Gemeinde Lauf betreibt den „Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft Lauf“ als Eigenbetrieb.

Der Gegenstand des Eigenbetriebs ist die die Verwaltung und Bewirtschaftung der übertragenen Wohneinheiten und Gebäuden. Zudem kann der Eigenbetrieb unter den Voraussetzungen des § 102 Abs. 1 GemO Gebäude und Wohnungen erwerben oder veräußern sowie Grundstücke erwerben, veräußern oder bebauen.

Der Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft Lauf ist Sondervermögen der Gemeinde Lauf gemäß § 96 Abs. 1 Nr. 3 der Gemeindeordnung (GemO) und wird als Eigenbetrieb geführt. Auf diesen sind die Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg (EigBG) und der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) anzuwenden.

Für den Eigenbetrieb ist kein Stammkapital festgesetzt.

Der Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft Lauf wurde zum 01.01.2018 analog dem Kernhaushalt in der Fachanwendung Finanz+ auf das NKHR umgestellt und seither vollständig digital geführt. Schon in den Jahren 2016 und 2017 lagen zur Ergebnisverabschiedung eine Jahresrechnung und eine korrespondierende Bilanz vor. Diese Werte wurden zum 01.01.2018 in die digitale Fachanwendung übernommen.

Die Vorgänge, die sich im Hintergrund der Buchhaltung abspielen, haben ähnlich dem Kernhaushalt eine umfangreiche Erneuerung erfahren. Alle Konten mussten den neuen Gegebenheiten angepasst werden. Die Buchungssystematik war ebenfalls grundlegend umzustellen. Es gelangte die sogenannte 3-Komponenten-Rechnung zur Einführung, bei der wie im Kernhaushalt die Finanzvorgänge neben der Ergebnis- und der Vermögensrechnung in einer eigenen Auflistung zu finden sind.

Die Bücher der Gebäudewirtschaft wurden wie zuvor schon gesondert im Rahmen der Haushaltsrechnung der Gemeinde mittels EDV über die kommunale Software Finanz+ der Firma Data-Plan geführt. Es erfolgte zum 01.01.2018 lediglich analog dem Kernhaushalt ein Wechsel auf die Variante „Kommunale Doppik“.

Abschlussbuchungen wurden im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses durchgeführt.

Erläuterungen zur Bilanz

Aktiva

A. Anlagevermögen

I. Sachvermögen

Die Abschreibungen in Höhe von 30.987,41 € im Sachvermögen resultieren aus dem Wertverzehr der im Eigentum befindlichen Gebäude.

Mit dem Beginn der Baumaßnahmen des Neubaus des Kindergarten St. Josef entstand eine Anlage im Bau mit einem Ansatz von 567.637,99 €

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen

Es entstanden im Laufe des Haushaltsjahres Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Zum Abschlussstichtag am 31.12.2018 waren Forderungen in Höhe von 51.987,89 € nicht beglichen. Hierbei handelt es sich ausschließlich um Forderungen gegenüber der Gemeinde für die Nutzung der zur Verfügung gestellten Gebäude.

Im Zuge der Überprüfung der offenen Forderungen wurde festgestellt, dass derzeit kein Anlass einer Wertberichtigung gegeben ist.

Passiva

A. Eigenkapital

I. Stammkapital

Für den Eigenbetrieb ist nach der Betriebssatzung kein Stammkapital festgesetzt worden.

II. Rücklagen und Fehlbeträge

Zum Beginn des Bilanzjahrs gab es Fehlbeträge aus Vorjahren in Höhe von 18.725,22 €. Diese wurden am Ende des Jahres durch Überschüsse des Ergebnisses beglichen.

B. Rückstellungen

Es wurden keine Rückstellungen gebildet.

C. Verbindlichkeiten

Bei einer planmäßigen Tilgungsleistung von 0,00 € betrug die Restschuld der Kredite vom Kreditmarkt zum Jahresende 805.000,00 €. Hierin ist die Neuaufnahme eines Kredites bei einem Kreditinstitut von 365.000 € enthalten.

Zusätzlich zu den Verbindlichkeiten gegen Kreditinstitute bestehen zum 31.12.2018 Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse gegenüber der Gemeinde von 584.839,57 €. Diese haben sich im Rahmen von Kassenmehrausgaben in Höhe von 204.913,25 € auf die Summe von 584.839,57 € erhöht.

Insgesamt beträgt der Schuldenstand zum 31.12.2018 1.389.839,57 €, was die komplette Bilanzsumme darstellt. Hierdurch lässt sich erkennen, dass der Eigenbetrieb zu 100 % fremdfinanziert ist.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zum Bilanzstichtag bestehen nicht. Die angefallenen Zahlungsverpflichtungen wurden vollumfänglich beglichen.

Die Verbindlichkeiten aus Krediten setzten sich wie folgt zusammen:

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Schuld und des Gläubigers	Jahr der Aufnahme	Lauzeit- ende	Zinssatz % p.a.	Ursprüngl. Betrag der Schuld EUR	Stand der Schuld		Zinsen EUR	Tilgung EUR
						am Anfang des Wirtschaftsjahres 2018 EUR	am Ende EUR		
1	Kredite vom Kreditmarkt	2016	2036	0,00	440.000	440.000	440.000	0	0
	Kfw-Bankengruppe								
2	Landeskreditbank Baden-Württemberg	2018	2038	0,58	365.000	0	365.000	0	0
	Summe Gesamt				805.000	440.000	805.000	0	0

Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

6. Sonstige privatrechtlichen Leistungsentgelte

Bei den Mieten und Pachten für Wohngebäude in Höhe von 51.987,89 € handelt es sich um die Pachtzahlungen für die Flüchtlings- und Obdachlosenunterkünfte von der Gemeinde.

14. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bei diesen Aufwendungen handelt es sich um Reparaturen, Kundendienstaufträge und Instandhaltungsarbeiten in den Gebäuden in Höhe von 1.190 € sowie die Herstellung eines Glasfaseranschluss in Höhe von 892,50 €.

15. Abschreibungen

Die Abschreibungen in Höhe von 30.987,41 € resultieren aus dem Wertverzehr der im Eigentum befindlichen Gebäude.

18. sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter diese Aufwendungen in Höhe von 192,76 € fallen die anfallenden Geschäftsaufwendungen.

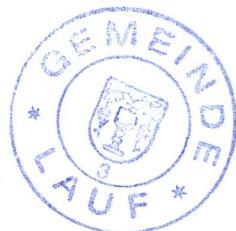
24. Gesamtergebnis

Das Jahr 2018 schließt mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 18.725,22 € ab. Dadurch wird der Verlustvortrag aus Vorjahren in Höhe von 18.725,22 € ausgeglichen.

Juli 2025 Gemeinde Lauf



Bettina Kist, Bürgermeisterin



Alexander Trapp, Kämmerer

Vermögensübersicht *

Vermögen	Stand zum 01.01. des Haushalts- Jahrs ¹⁾	Vermögensveränderungen im Haushalt Jahr					Stand am 31.12. des Haushalts- Jahrs (Σ Sp. 2 bis 7)		
		Vermögens- zugänge	Vermögens- abgänge ²⁾	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen ³⁾			
		1	2	3	4	5 ⁴⁾	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)	801.201,10	567.637,99	0,00	0,00	0,00	0,00	30.987,41	1.337.851,68	
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	801.201,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.987,41	770.213,69	
2.3. Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	567.637,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	567.637,99	
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2. Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.3. Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4. Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5. Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Insgesamt	801.201,10	567.637,99	0,00	0,00	0,00	0,00	30.987,41	1.337.851,68	

1) entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

2) beinhaltet die Abgänge von Restbuchwerten aufgrund von Veräußerungen, Schenkungen, Umstufungen/Umwidmungen von Straßen, Sacheinlagen in Beteiligungen usw.

3) einschl. außerordentliche Abschreibungen

4) In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen der Übersicht abgebildet (z. B. von Nr. 2.8 nach Fertigstellung nach Nr. 2.3)

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten jahr 1)	Finanzrechnung	
		Vorjahr	Rechnungsjahr
		EUR	EUR
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn 2)	0,00	- 379.926,32
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO) 3)	0,00	- 2.275,26
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO) 3)	0,00	- 567.637,99
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO) 3)	0,00	365.000,00
4.3	+/- Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)	0,00	0,00
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)	0,00	- 584.839,57
7a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende 4)	0,00	0,00
7b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
7c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00
8a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende 3)	0,00	0,00
8b	+/- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0,00
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende	0,00	- 584.839,57
10	- übertragene Emächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)	0,00	0,00
11	+ nicht in Anspruch genommene Kreditemächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen 6)	0,00	0,00
12	+ übertragene Emächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0,00	0,00
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	0,00	- 584.839,57
14	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	0,00	0,00
15	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	0,00	0,00
16	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	0,00	- 584.839,57
17	nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	0,00	0,00

Schuldenübersicht

Art der Schulden		voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		EUR	
1.1	Anleihen	0	0
1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0	0
1.2.1	Bund	0	0
1.2.2	Land	0	0
1.2.3	Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0
1.2.4	Zweckverbände und dergleichen	0	0
1.2.5	Kreditinstitute	440.000	805.000
1.2.6	sonstige Bereiche [1]	0	0
1.3	Kassenkredite	379.926,32	584.839,57
1.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
1.	Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	819.926,32	1.389.839,57